

Besondere Meisterleistungen gewürdigt

Förderpreise im Gesamtwert von 22.500 Euro an Jungmeister des Jahrgangs 2021 vergeben

Obwohl die für die Jahrgänge 2020 und 2021 geplante Meisterfeier aufgrund der Corona-Situation in die Sommermonate verlegt werden musste, konnten Anfang Dezember Förderpreise an neun Meisterinnen und Meister des Jahrgangs 2021 vergeben werden. Die Vergabefeier für die Förderpreise 2020 konnte bereits im vergangenen Jahr stattfinden.

Am 4. Dezember fand nun für den Jahrgang 2021 eine kleine Feierstunde in den Black Forest Studios in Kirchzarten statt - wenn auch unter erschwerten 2G-plus-Bedingungen. Die Handwerkskammer Freiburg hatte es möglich gemacht, dass Förderpreisträger und Förderpreisstifter in gelöster und gemütlicher Atmosphäre ein kurzweiliges Programm genießen konnten. In diesem exklusiven Rahmen konnten acht der neun Förderpreisträger ihre Auszeichnung persönlich entgegennehmen. Die Preise wurden für besondere Leistungen und beeindruckendes Engagement verliehen.

Wertschätzung fürs Handwerk

Johannes Ullrich, Präsident der Handwerkskammer Freiburg, gratulierte den Preisträgern: „Wir alle hätten Ihnen lieber die große Bühne bei der Meisterfeier geboten. Dennoch sind wir sehr froh, dass wir Ihre besonderen Leistungen in diesem Rahmen ehren können.“ Er dankte auch den Preisstiftern für ihr Engagement. Mit den Preisen würden die individuellen Leistungen der Preisträger gewürdigt, aber auch die Wertschätzung für das gesamte Handwerk

”

Das ist ein wunderbares Zeichen und eine hohe Anerkennung für unsere Meisterinnen und Meister, die Großartiges geleistet haben.“

Christof Burger
Vizepräsident der Kammer

in der Region verdeutlicht. Christof Burger, Vizepräsident der Kammer, zeigte sich erfreut, dass die Zahl der Förderpreise und damit die Fördersumme erneut gesteigert werden konnten. „Das ist ein wunderbares Zeichen und eine hohe Anerkennung für unsere Meisterinnen und Meister, die Großartiges geleistet haben.“

Auch die Förderpreisstifter richteten nach der jeweiligen Preisübergabe einige Worte an die Preisträger. Sie betonten einhellig, dass es ihnen sehr wichtig sei, mit diesen besonderen Auszeichnungen den Meister Nachwuchs zu unterstützen und zu fördern.

„Meisterpakete“ für die Preisträger

Neben den Förderpreisen erhielten die Preisträger zudem die mit kleinen Überraschungen und natürlich dem Meisterbrief gefüllten „Meisterpakete“, die eigentlich in einer großangelegten Aktion an alle Jungmeisterinnen und Jungmeister verschickt wurden. Kammerpräsident Johannes Ullrich und Vizepräsident Christof Burger konnten allerdings eben diese Pakete persönlich überreichen - stellvertretend für alle rund 650 Meisterinnen und Meister.

IMPRESSUM

Handwerkskammer Freiburg

Bismarckallee 6, 79098 Freiburg
Tel. 0761/21800-0
Fax 0761/21800-333
Verantwortlich: Dr. Handirk von Ungern-Sternberg
Mitglied der Geschäftsleitung



1 Förderpreis der AOK Baden-Württemberg
Der Förderpreis der AOK Baden-Württemberg im Wert von 2.500 Euro wurde durch Volker Przibilla, Stellvertretender Geschäftsführer der AOK Südlicher Oberrhein, für hervorragende und überdurchschnittliche Leistungen bei der Meisterprüfung 2021 an Sven Treyer, Meister im Feinwerkmechaniker-Handwerk aus Freiburg, übergeben. Sven Treyer ist bester Jungmeister seines Handwerks.

2 Energiewende-Förderpreis der badenova AG & Co. KG
Für herausragende Leistungen im Installateur- und Heizungsbauer-Handwerk und ein klares Bekenntnis zur Energiewende erhielt Max Weber, Meister im Installateur- und Heizungsbauer-Handwerk aus Seebach, aus den Händen von Marcus Lay, Mitglied des Meisterprüfungsausschusses und Technischer Ausbildungsleiter der badenova AG & Co. KG, den Energiewende-Förderpreis der badenova AG & Co. KG. Der Preis ist mit 2.500 Euro dotiert. Max Weber ist bester Jungmeister seines Handwerks.

3 Willy-Kempter-Förderpreis der Emil Färber GmbH & Co. KG
Roman Miller, Meister im Fleischer-Handwerk aus Ehrenkirchen, erhielt von Manfred Kempter, Metzgermeister und Geschäftsführer der Emil Färber GmbH & Co. KG, für die beste Leistung bei der Meisterprüfung im Fleischer-Handwerk den Willy-Kempter-Förderpreis der Emil Färber GmbH & Co. KG. Roman Miller ist Bester seines Handwerks.

4 Förderpreis der IKK classic „Meisterin des Jahres“
Der Förderpreis der IKK classic in Höhe von 2.500 Euro ging an Isabella Waizinger, Meisterin im Konditoren-Handwerk aus Heitersheim, für ihre hervorragenden Leistungen bei der Meisterprüfung. Klaus Riesterer, Regionalgeschäftsführer IKK classic Freiburg, freute sich darüber, dass der Förderpreis „Meisterin des Jahres“ an die Beste aller Jungmeisterinnen und Jungmeister des Jahrgangs 2021 vergeben werden konnte.

5 Förderpreis der Signal Iduna Gruppe
Stefan Treyer, Meister im Zimmerer-Handwerk aus Oppenau, erhielt den mit 2.500 Euro dotierten Förderpreis der Signal Iduna Gruppe für hervorragende Leistungen bei der Meisterprüfung aus den Händen von Mario Mager, Gebietsdirektor Signal Iduna Freiburg. Stefan Treyer ist bester Jungmeister seines Handwerks.

6 Förderpreis der Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau
Den Förderpreis der Sparkasse Freiburg erhielt in diesem Jahr Patrick Steiert, Meister im Schreiner-Handwerk aus Au und bester seines Handwerks. Bernd Rigi, Vorstandsmitglied der Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau, überreichte dem Preisträger die Auszeichnung in Höhe von 2.500 Euro für ein hervorragendes Ergebnis in der Meisterprüfung und als Unterstützung der geplanten Existenzgründung bzw. Betriebsübernahme des Jungmeisters, wohnhaft im Bezirk der Sparkasse.

7 Förderpreis der Volksbank Freiburg eG
Uwe Barth, Sprecher des Vorstandes der Volksbank Freiburg eG, übergab den Förderpreis der Volksbank Freiburg eG im Wert von 2.500 Euro an Felix Rieder, Meister im Kraftfahrzeugtechniker-Handwerk aus Oberried. Der Preis ist eine Auszeichnung für besondere Leistungen in der Meisterprüfung und dient zur Unterstützung bei einer geplanten Existenzgründung, Betriebsübernahme, Unternehmensbeteiligung oder Übernahme einer Führungsposition des Jungmeisters, wohnhaft im Bezirk der Volksbank Freiburg eG.

8 Förderpreis des Zonta Clubs Offenburg e.V.
Für hervorragende Leistungen einer Jungmeisterin bei der Meisterprüfung, wohnhaft in der Ortenau, wurde 2021 erstmalig ein Förderpreis des Zonta Clubs Offenburg e.V. in Höhe von 2.500 Euro an Katharina Brucher, Meisterin im Installateur- und Heizungsbauer-Handwerk aus Steinach, vergeben. Den Förderpreis überreichte Andrea Kuhn, Präsidentin des Zonta Clubs Offenburg e.V.

9 Annette-Ullrich-Förderpreis
Der Annette-Ullrich-Förderpreis im Wert von 2.500 Euro für hervorragende Leistungen bei der Meisterprüfung mit enormem Mehraufwand oder erheblichen Mehrbelastungen auf dem Weg zur Meisterprüfung ging an Harald Kranich, Meister im Elektrotechniker-Handwerk aus Kenzingen. Kammerpräsident Johannes Ullrich überreichte den Preis.

Fotos: HWK FR / Felix Risch